

Protokoll der LG-Delegiertentagung am 25.02.2007 in Henstedt-Ulzburg

Protokoll der LG1-Delegiertentagung

vom 25.02.2007 im Bürgerhaus von Henstedt-Ulzburg

TOP 01: Begrüßung und Eröffnung der Versammlung

Der 1. Vorsitzende Herr Schweimer eröffnet um 10.⁰⁵ Uhr die Versammlung. Die Einladungen sind in diesem Jahr fristgerecht am 09.02.2007 per Post (auf Empfehlung des Rechtsamtes) allen Ortsgruppen zugestellt worden. Die restlichen Unterlagen wie Jahresberichte, Anträge etc. wurden am 11.02.07 per Email versandt. Durch den Versand per Post sind wieder Mehrkosten entstanden, die durch den LG-Antrag (Punkt 10.1. der Tagesordnung) zukünftig vermieden werden sollen.

Es wird festgestellt, dass zu dieser Versammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Die Tagesordnung mit allen Anträgen sowie den Jahresberichten des LG-Vorstandes liegt jedem Delegierten vor. Der Kassenbericht sowie der Bericht der Sportbeauftragten wurde jedem Delegierten ausgehändigt.

TOP 02: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach Überprüfung der anwesenden Delegierten sind 173 Delegierte plus 8 Vorstandsmitglieder stimmberechtigt. Die Versammlung ist demnach beschlussfähig. Herr Schweimer dankt den Delegierten für die Anwesenheit.

Genehmigung der Tagesordnung: es sind keine weiteren Anträge zur Tagesordnung gestellt worden, Einwände werden nicht erhoben. Die Tagesordnung wird per Akklamation von den Delegierten genehmigt.

TOP 03: Totengedenken

Stellvertretend für die in 2006 verstorbenen Mitglieder der LG 01 gedenken die Mitglieder der verstorbenen Anna Lange, Horst Mann und Rudi Steenbock. Hierzu erheben sich die Versammlungsteilnehmer von den Plätzen. Herr Schweimer dankt der Versammlung.

TOP 04: Genehmigung des Protokolle der Delegiertenversammlungen vom 19.02.06 und 18.05.06

Das Protokoll der Delegiertenversammlung vom 19.02.06 wurde bereits auf der außerordentlichen Delegiertenversammlung vom 18.05.06 genehmigt. Das Protokoll vom 18.05.06 erschien in der LG-Online-Info und wurde zusätzlich im Internet veröffentlicht. Herr Schweimer stellt fest, dass kein schriftlicher Widerspruch in der dafür vorgesehenen Frist eingegangen ist. Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. Das Protokoll gelangt zur Abstimmung und wird von der Versammlung einstimmig angenommen und genehmigt.

TOP 05: Ehrungen

40 Jahre SV-Mitgliedschaft

Uta Büchel (OG Bordesholm)
Peter Danker sen. (OG Elmshorn)
Helmut Riesewell (OG Elmshorn)
Elisabeth Maack (OG Wandsbek)
Waltraud Hansen (OG Husum)
Ute Heidel (OG Kiel-Vieburg)
Jürgen Kipka (OG Kiel-Vieburg)
Bernd Kettner (OG Meckelfeld)
Waltraud Wendland (ohne OG)
Ellen Ahrend (ohne OG)
Klaus Bittner (ohne OG)
Lothar Horn (ohne OG)
Manfred Klatt (ohne OG)
Eugen Spreen (ohne OG)
Rainer Wenkens (ohne OG)

50 Jahre SV-Mitgliedschaft

Wilhelm Kock (OG HH-Blankenese)
Peter Grummt (OG Neumünster)
Günter Schillig (OG Tangstedt-W.)
Günter Ohlhoff (OG Neumünster)

60 Jahre SV-Mitgliedschaft

Henriette Burmeister (ohne OG)
Dr. Joachim Schmidt (OG Tornesch)
Siegfried Käufler (OG Glückstadt)

40jährige Amtstätigkeit

Heinz-Peter Wilkens (OG Tornesch)
Claus Günther (OG Heikendorf)

20jährige Tätigkeit als Leistungsrichter

Wolfgang Tuchs (OG Flensburg)

Herr Schweimer spricht den Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche aus und bedankt sich auch im Namen des Hauptvereins für die langjährige Vereinstreue.

50-jähriges OG-Gründungsjubiläum

OG Bardowick e.V. – Vors. Ulrich Engel

60-jähriges OG-Gründungsjubiläum

OG Buchholz – Vors. Dr. Hans -Peter Neunzig
OG Buxtehude – Vors. Paul Hebrank
OG Flensburg – Vors. Helmut Hansen
OG HH – Rechtes Alsterufer e.V. – Vors. Herta Schröder
OG Heide/Holstein e.V. – Vors. Heinz Taugerbek
OG Kellinghusen – Vors. Rüdiger Hansen
OG Stade – Vors. Bodo Kuntz

70-jähriges OG-Gründungsjubiläum

OG Wedel/Holstein – Vors. Günter Oppermann

100-jähriges OG-Gründungsjubiläum

OG HH-Wandsbek – Vors. Norbert Leiding

Herr Schweimer spricht den Ortgruppen im Namen des Hauptvereins und der Landesgruppe Glückwünsche aus und überreicht den anwesenden Vertretern jeweils eine Jubiläumsurkunde sowie entsprechende Präsenten der Landesgruppe und des Hauptvereins.

TOP 06 Jahresberichte

Alle Jahresberichte liegen den Delegierten vor. Zu den einzelnen Punkten erfolgt nur noch die Aussprache.

6.1 des LG-Vorsitzenden

Herr Schweimer gibt folgende Anmerkungen/Ergänzungen:

- Sachstand Michael Kirchhoff (zurückgetretener LG-Jugendwart): Herr Kirchhoff hatte Trainingsanzüge für die LG-Jugend zur DJJM bestellt und den LG-Vorstand im Vorfeld informiert, dass er zur Kostendeckung einen Sponsor (Futtermittelhersteller) gefunden hätte. Im Nachhinein hat sich herausgestellt, dass es keinen Sponsor gab, Herr Kirchhoff die Anzüge trotzdem bestellt, aber nicht bezahlt hat. Nachdem die Hersteller-Firma an den LG-Vorstand herangetreten ist, hat dieser die Rechnung über 700,88 € bezahlen müssen. Weiter wurde bekannt, dass Herr Kirchhoff einige dieser Anzüge/T-Shirts weiterverkauft hat und dass er auf diversen Jugendveranstaltungen Spenden für die LG-Jugend gesammelt hat. Da weder die Erlöse noch die Höhe dieser Summen aus diesen Verkaufs-/Spendenaktionen an die LG-Kassenwartin bzw. den LG-Vorstand weitergeleitet wurden, ruft Herr Schweimer an dieser Stelle alle Delegierten auf, in ihren OGN nachzuforschen und evtl. geleistete Zahlungen an M. Kirchhoff dem LG-Vorstand zu melden. Vorsorglich hat jedoch der LG-Vorstand in seiner letzten Sitzung beschlossen, einen Mahnbescheid zu erwirken, eine Strafanzeige wegen Betrugs und Unterschlagung zu stellen sowie ein Vereinsausschlussverfahren einzuleiten. Herr Schweimer teilt mit, dass Herr Kirchhoff am Vortag anrief und versprochen hat, das Geld vollständig im März 2007 zu erstatten sowie eine vollständige Auflistung aller Personen, die gespendet bzw. Anzüge bezahlt haben, herzugeben.
- Auslandseinsatz Jörg Silkenath: Herr Schweimer erklärt, dass J. Silkenath trotz seines (vermutlich) einjährigen Auslandseinsatzes nach wie vor ordentliches Vorstandsmitglied ist. Der Informationsaustausch erfolgt jedoch weiterhin und seine Aufgaben werden bei Bedarf durch andere Vorstandsmitglieder übernommen. Es folgt eine kontroverse Diskussion unter den Delegierten hinsichtlich einer eventuellen Neuwahl des stellvertretenden Vorsitzenden. Ein diesbezüglich vorgeschlagener Dringlichkeitsantrag wird nicht gestellt. Herr Schweimer stellt seinen Jahresbericht zur Aussprache.

Es folgt eine Diskussion zum Thema „Stimmenauszählung letzte Delegiertentagung“. Herr Wolgast bemängelt die Haltung der HG und des Präsidenten zu seinem Widerspruch. Hierzu verliest Herr Schweimer ein Schreiben des Rechtsamts, in dem die Einstellung des Verfahrens **SV J. unbekannt** bekannt gegeben wird. Herr Schultz erklärt, dass nach Aussage der HG auf deren Anfrage nach Abgabe der Art der Stimmzettel (bedruckt/unbedruckt) nur 80% der Delegierten angeschrieben und lediglich 60% geantwortet hätten. Er führt weiter aus, dass die Stimmzettel, die vorgelegt wurden, später nicht dieselben gewesen seien. Er erwartet eine Entschuldigung der Verantwortlichen des LG-Vorstandes. Herr Schweimer stellt nochmals fest, dass alle Aussagen nicht eindeutig bewiesen werden konnten und beendet die Diskussion.

Eine weitere Aussprache wird nicht gewünscht.

6.2. des LG-Zuchtwartes

Zunächst nimmt Herr Weber die jährliche Ehrung für den LG-Züchterpokal vor. Erfolgreichster Züchter und Teilnehmer im Jahr 2006 auf der BSZS wurde Herr Felix Streck mit seiner Hündin „Rajali vom Hamburger Land“, die als beste Platzierung der LG 1 in der Junghundklasse Hündinnen die Bewertung SG 29 erreichte. Herr Weber gratuliert Herrn Streck zu diesem Erfolg und überreicht ihm den Pokal. Der Titel „Universalsieger“ im Jahr 2006 konnte erneut nicht vergeben werden.

Eine weitere Aussprache wird nicht gewünscht.

6.3. des LG-Ausbildungswartes

Zunächst bedankt sich Herr Tautz bei den Herren Schultz, Timm und Bölke für das Sponsoring der Trainingsanzüge. Weiter nimmt Herr Tautz folgende Ehrung vor: Herr Dirk Stocks erhält den Walter-Flebbe-Pokal für die beste Platzierung der LG01 auf der Bundessiegerprüfung 2006 mit seinem Hund „Falko vom Wällerhorst“. Er erreichte mit seinem Rüden den 4. Platz und konnte sich damit (neben Kirsty-Marthe Weber) zur Teilnahme an der Weltmeisterschaft qualifizieren. Da Herr Stocks nicht anwesend ist, wird der Pokal zu einem späteren Zeitpunkt überreicht. Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

6.4. des LG-Jugendwartes

Gisela Kettner ehrt nun als kommissarisch eingesetzte Jugendwartin folgende Jugendliche/Junioren

- beste Jugendliche im Bereich Leistung: Alexandra Meyer (OG Springhirsch)
- beste Juniorin im Bereich Zucht: Sabrina Plankert (ohne OG)
- beste Jugendliche im Bereich Agility: Beatrice Behrens (OG Hanerau-Hademarschen)
- Ehrung von Alexandra Meyer (OG Springhirsch): erhielt die Sportabzeichen Bronze und Silber für Leistung
- Ehrung Svenja Szafranzki (OG Meckelfeld): erhielt das goldene Sportabzeichen in Zucht und Leistung

Gisela Kettner spricht ihren Dank und Glückwünsche aus.

Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

6.5. des stellv. Ausbildungswartes

Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

6.6. der Sportbeauftragten

Frau Thomsen nimmt nun folgende Ehrung vor: Andrea Grage (OG Neumünster) erhält eine Ehrengabe für den besten Agility-Teilnehmer unserer Landesgruppe an der Bundessiegerprüfung 2006. Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

6.7. des Kassenwartes

Frau Ipsen bedankt sich bei den LG-Vorstandsmitgliedern für die wieder sehr harmonische Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und erläutert anschließend ihren Bericht für das Jahr 2006. Nachträgliche Fragen der Delegierten erklären sich aus dem Kassenbericht.

Aussprache: keine

6.8 des Kassenprüfers

Herr Reckermann gibt den Bericht der Kassenprüfer ab und bescheinigt dem LG-Vorstand, dass er mit den vorhandenen finanziellen Mitteln sehr kostenorientiert und sparsam umgegangen ist. Die Kasse wurde von ihm zusammen mit Herrn Klaus Fischer bei Frau Ipsen umfangreich geprüft. Herr Reckermann stellt eine ordnungsgemäße, korrekte und sehr übersichtliche Kassenführung und keinerlei Beanstandungen fest. Aussprache: keine

TOP 07: Entlastung des Vorstandes

Herr Reckermann stellt den Antrag, den LG-Vorstand zu entlasten. Der Antrag wird per Akklamation bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung deutlich angenommen. Der Vorstand ist damit entlastet.

TOP 08: Wahl eines Wahlvorstands und Benennung des Wahlleiters

Herr Schweimer fragt nach Kandidaten für den Wahlvorstand.

Vorgeschlagen werden Hans A. Schultz, Astrid Gätje, Lothar Schwittek, Uli Engel, Karl-Heinz Reckermann, Klaus Fischer, Birgit Flinks, Norbert Leiding. Außer Herrn Schultz und Herrn Reckermann stellen sich alle zur Wahl. Diese erfolgt per Akklamation einstimmig. Der Wahlvorstand benennt Herrn Fischer zum Wahlleiter.

TOP 09: Neuwahlen lt. § 12 und § 14 der LG-Satzung

09.01. Ergänzungswahl LG-Jugendwart

Durch verspätete Ankunft bzw. vorzeitiges Verlassen einiger Delegierte hat sich die Anzahl der Delegierten auf 174 plus 8 Vorstandsmitglieder erhöht (geprüft bei Abgabe der Stimmzettel). Vorgeschlagen werden Klaus Meyer und Michael Puff. Diese stellen sich kurz vor und geben bekannt, dass sie zur Verfügung stehen würden. Es wird geheime Wahl beschlossen. Bei 100 Stimmen für Klaus Meyer und 82 Stimmen für Michael Puff wird Klaus Meyer gewählt. Herr Meyer nimmt die Wahl an.

09.02. Wahl eines Kassenprüfers

Vorgeschlagen werden die Herren Waschulewski, Schultz, Hack und Geering. Nur Herr Hack stellt sich zur Verfügung. Die Wahl erfolgt per Akklamation. Herr Hack wird einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 10: Beratung und Beschlussfassung zu den eingegangenen Anträgen

1: LG-Vorstand: Änderung/Ergänzung LG-Satzung zu § 9 – Einberufung der Landesversammlung per Mail-Verfahren

Der Antrag wird per Akklamation bei 1 Enthaltung und 2 Gegenstimmen mehrheitlich angenommen. Weiterleitung an Bundesversammlung erfolgt.

2: OG Lübeck: Änderung/Ergänzung OG-Satzung zu § 13- OG-Vorsitzender = geborener Delegierter

Der Antrag wird per Akklamation bei 1 Gegenstimme und 5 Enthaltungen mit deutlicher Mehrheit angenommen und zur BV weitergeleitet.

3, 4, 5 und 6: OGN Winsen/Luhe, Heikendorf, Neuschönningstedt und Neumünster: Änderung Qualifikationsmodus zur LGA

Die Anträge werden per Akklamation bei 6 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen mit deutlicher Mehrheit angenommen. Herr Tautz ergänzt das Ergebnis um die Wirksamkeit ab sofort.

7: OG Winsen/Luhe: Änderung Vergabeordnung – Plakette für erfolgreichen Einsatz

Nach Diskussion gelangt der Antrag zur Abstimmung und wird per Akklamation mit deutlicher Mehrheit abgelehnt.

TOP 11: Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zur SV-Bundesversammlung 2007

Die LG1 kann zusätzlich zum Landesgruppenvorsitzenden noch drei weitere Delegierte entsenden. Vorgeschlagen werden Wilfried Tautz, Bernd Weber, Andreas Bölke, Hans-A. Schultz, Klaus Meyer und Wolfgang Jacobi. Alle kandidieren. Die Abstimmung erfolgt lt. Satzung geheim und (wiederum) durch einzelnes Aufrufen der Delegierten nach OG-Zugehörigkeit. Dabei stellt sich eine neue Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder von 172 plus 9 Vorstandsmitgliedern = 181 stimmberechtigten Mitgliedern heraus.

Folgende Hauptdelegierte vertreten uns:

<i>Hans-Peter Schweimer</i>	<i>als geborener Delegierter</i>
Bernd Weber	127 Stimmen
Wilfried Tautz	121 Stimmen
Hans-A. Schultz	82 Stimmen

Ersatzdelegierte:

Klaus Meyer	70 Stimmen
Andreas Bölke	64 Stimmen
Wolfgang Jacobi	24 Stimmen.

Alle gewählten Delegierten nehmen die Wahl an.

TOP 12: Vergabe der LG-Veranstaltungen

Die nachfolgenden Veranstaltungen wurden von den Delegierten per Abstimmung benannt:

1. Zuchtschau 2008	OG HH-Süderelbe
LG-Zuchtschau 2009	OG Barmstedt
LG-Jugendzuchtschau 2008	OG Barmstedt
LG-FH 2008	keine Bewerbung eingegangen - bleibt offen
LG-FCI 2008	OG Schleswig
LG-Pokalkampf 2008	OG Nortorf
LGA 2008	OG Schleswig
LG-Jugend- u. Juniorenausscheidung	OG Elmshorn
LG-Agility-Turnier 2008	keine Bewerbung eingegangen – bleibt offen

Herr Schweimer bedankt sich jeweils bei den Ortsgruppen für ihre Bereitschaft, diese Veranstaltungen durchzuführen.

TOP 13: Verschiedenes

- Übungstage für die LG-J&J-Meisterschaft wurden von Herrn Bölke bekannt gegeben
- Redaktionsschluß nächste LG-Online-Info: 15.03.2007

Die nächste LG-Delegiertentagung findet am 24.02.2008 im Bürgerhaus Henstedt-Ulzburg statt. Herr Schweimer bittet die Vorsitzenden darum, die jeweiligen Jahreshauptversammlungen in ihren OGN spätestens drei Wochen vorher durchzuführen, damit alle die Möglichkeit haben, eventuelle Anträge an die Delegiertenversammlung satzungsgemäß stellen zu können.

Herr Schweimer beendet die Delegiertentagung um 17.⁰⁹ Uhr und bedankt sich bei allen Delegierten für die konzentrierte Mitarbeit.

gez. Birgit Flinks
(LG-Schriftwartin)

gez. Hans-Peter Schweimer
(LG-Vorsitzender)

Widerspruch / Ergänzung

zum Protokoll der Delegiertentagung vom 25.02.2007

Der LG-Vorstand erhielt per eMail nachfolgenden Widerspruch des Herrn Heiko Wollgast (OG Emkendorf) zum Protokoll der LG-Delegiertentagung und gibt diesen mit seinen Anmerkungen hiermit kommentarlos zur Kenntnis.

(fügen Sie bitte diesen Widerspruch als Anhang dem Protokoll bei)

Von: HGWollgast@t-online.de

Gesendet: 18.04.07 15:57:26

An:

Betreff: Protokoll der diesjährigen Delegiertenversammlung

Sehr geehrte Frau Flinks,

da ich aus dem Urlaub zurück gekommen bin, habe ich das Protokoll erst jetzt zur Kenntnis genommen. Hierzu erhebe ich Widerspruch und mache ich folgende Anmerkungen:

Es ist richtig, dass ich zu Beginn meiner Rede die Haltung des SV-Präsidenten kritisiert habe. In diesem Fall handelt es sich unserer Meinung nach um den Widerspruch zur fristgerechten Einladung zur 2. Delegiertenversammlung 2006. Dieser Widerspruch ist übrigens bis heute nicht entsprechend beantwortet worden. Nicht richtig ist, dass ich in diesem Zusammenhang die Haltung der Hauptgeschäftsstelle bemängelt habe.

Wenn Sie in Ihrem Protokoll schreiben, dass Herr Schweimer ein Schreiben des Rechtsamtes hierzu bekannt gegeben hatte, so ist das sachlich falsch. Dieses Schreiben des SV und der Widerspruch unserer OG haben mit einander nichts zu tun.

Mein Kritisieren des SV-Präsidenten war jedoch nur der Vorspann meiner Rede. Darauf hin hatte ich ausdrücklich hin gewiesen. Der Hauptgrund meiner Rede war, das nicht satzungsgemäße Verhalten des Herrn Schweimer im Hinblick auf die Stimmenauszählung der letzten Delegiertentagung. Ich hatte ausführlich darauf hin gewiesen, dass nach meinem Rechtsverständnis nur der Wahlausschussvorsitzende und nicht der Landesvorsitzende befugt war, eine erneute Stimmenauszählung vor zu nehmen. Nach zurzeit gültiger Rechtsprechung hatte der Wahlausschussvorsitzende nur für den Zeitpunkt der Wahl die Stellung eines Landesvorsitzenden (Vorsitzender der Delegiertentagung). Von da her war also nur der Wahlausschussvorsitzende berechtigt eine erneute Stimmzettelauszählung auf Anforderung des Herrn Schweimer durch zu führen.

Liebe Frau Flinks, ich bitte Sie, auch im Namen der Mitglieder der OG Emkendorf, Ihr Protokoll entsprechend meiner Angaben zu ändern.

Mit freundlichem Gruß

W.-H. Wollgast